

KUNDENEIGENE HARDWARE AM GLASFASERANSCHLUSS EINRICHTUNG EINES ROUTERS

ROUTER-VORAUSSETZUNGEN

Folgende Voraussetzungen muss Ihr Router erfüllen, damit dieser mit einem Glasfaser-Anschluss der Stadtwerke Lünen kompatibel ist:

- ▶ Das Endgerät muss **DHCP** unterstützen bzw. als DHCP-Client konfiguriert sein.
- ▶ Das Endgerät muss **ADSL / ADSL2+, VDSL, Vectoring** und **VLAN** unterstützen.
- ▶ Für die Telefonie muss der Router **SIP- / VoIP-fähig** sein.
- ▶ Beim Einsatz von „gebrandeten“ Endgeräten muss der jeweilige Anbieter kontaktiert werden, ob Glasfaser-Anschlüsse und VoIP-Services von anderen Netzbetreibern erlaubt sind.
- ▶ Generell empfehlen wir die Verwendung einer FRITZ!Box des Herstellers AVM, da nicht für alle am Markt verfügbaren Endgeräte ein Support angeboten werden kann. Falls Endgeräte eines anderen Herstellers verwendet werden, kann der komplette Funktionsumfang nicht garantiert werden.
- ▶ Falls Ihre FRITZ!Box bereits bei einem anderen Provider im Einsatz war, führen Sie bitte zuerst einen Werksreset (Link bei "Werksreset" auf https://avm.de/service/wissensdatenbank/dok/FRITZ-Box-7490/3_Werkseinstellungen-der-FRITZ-Box-laden/) des Routers durch.

Die folgenden Schritte zeigen die Einrichtung Ihres Internetzugangs der Stadtwerke Lünen bei Verwendung eines eigenen Endgerätes am Beispiel einer FRITZ!Box 7490.

EINRICHTUNG DER INTERNETVERBINDUNG

1. Falls Ihre FRITZ!Box bereits bei einem anderen Provider im Einsatz war, führen Sie bitte zuerst einen Werksreset des Routers durch.
2. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche Ihrer FRITZ!Box, indem Sie eine LAN- oder WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box herstellen und in einem Internetbrowser auf Ihrem Rechner oder einem anderen Endgerät die Adresse <http://fritz.box> oder 169.254.1.1 aufrufen.
3. Beim ersten Aufruf dieser Startseite werden Sie dazu aufgefordert, ein Passwort zu definieren. Bei einigen FRITZ!Box-Modellen befindet sich das Initialpasswort auf der Unterseite der FRITZ!Box.
4. Stellen Sie die Benutzeroberfläche auf „Erweiterte Ansicht“ bzw. „Expertenmodus“ (bei älteren Modellen) und nutzen Sie nicht den Assistenten.
5. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf "Internet".
6. Klicken Sie im Menü "Internet" auf "Zugangsdaten".
7. Wählen Sie im Bereich „Internetanbieter“ die Option „Weitere Internetanbieter“.
8. Klicken Sie zum Speichern Ihrer Einstellungen auf die Schaltfläche "Übernehmen".
9. Wählen Sie im darunterliegenden Auswahlfeld die Option „Anderer Internetanbieter“.
10. Wählen Sie im Bereich Zugangsdaten bei der Frage „Werden Zugangsdaten benötigt?“ die Option „Nein“ aus.
11. Wählen Sie bei Anschluss "Externes Modem oder Router" aus.
12. Bei der Betriebsart wählen Sie "Internetverbindung selbst aufbauen" aus.
13. Geben Sie in den Feldern „Downstream“ und „Upstream“ die jeweiligen Werte entsprechend Ihrer Tarifauswahl ein.
14. Klicken Sie zum Speichern Ihrer Einstellungen auf die Schaltfläche "Übernehmen".

KUNDENEIGENE HARDWARE AM GLASFASERANSCHLUSS EINRICHTUNG EINES ROUTERS

EINRICHTUNG DER TELEFONIE

Die folgenden Schritte zeigen die Einrichtung einer Rufnummer am Beispiel einer FRITZ!Box 7490:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche Ihrer FRITZ!Box, indem Sie eine LAN- oder WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box herstellen und in einem Internetbrowser auf Ihrem Rechner oder einem anderen Endgerät die Adresse <http://fritz.box> oder 169.254.1.1 aufrufen.
 2. Beim ersten Aufruf der Startseite werden Sie dazu aufgefordert, ein Passwort zu definieren. Bei einigen FRITZ!Box-Modellen befindet sich das Initialpasswort auf der Unterseite der FRITZ!Box (z.B. 7430).
 3. Rufen Sie bitte das Kundenportal unter <https://SWL24.plusportal.de> auf. Hier finden Sie das Schreiben mit den SIP-Zugangsdaten.
 4. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf „Telefonie“.
 5. Klicken Sie im Menü „Telefonie“ auf „Eigene Rufnummern“.
 6. Wählen Sie im Dialogfeld „Neue Rufnummer“ aus.
 7. Wählen Sie im folgenden Dialogfeld den Anschlusstyp „IP-basierter Anschluss“ aus.
 8. Klicken Sie auf „Weiter“.
 9. Wählen Sie unter „Telefonie-Anbieter“ die Option „anderer Anbieter“ aus.
 10. Tragen Sie die „Rufnummer für die Anmeldung“ (SIP-Rufnummer) und die „Interne Rufnummer“ in der FRITZ!Box ein. Beachten Sie hierfür die mit „*“ gekennzeichneten Hinweise.
 11. Tragen Sie im Bereich „Zugangsdaten“ die Angaben für „Benutzername“, „Kennwort“, „Registrar“ und „Proxy-Server“ ein.
 12. Klicken Sie auf „Weiter“.
 13. Kontrollieren Sie Ihre Angaben im folgenden Dialogfeld „Internetrufnummer speichern“.
 14. Klicken Sie auf „Weiter“; Ihre Angaben werden geprüft und gespeichert.
- Für die Einrichtung weiterer Rufnummern verfahren Sie analog ab Punkt 2.